Dyspyhagie und Trachealkanülenmanagement

Die Dysphagietherapie ist durch die zunehmende Schwere der Störungen sowie durch die Forderung nach evidenzbasierten Therapiekonzepten grundlegenden Veränderungen unterworfen. Der Behandlungsbeginn auf der Intensivstation oder Stroke Unit ist Standard und erfordert Sicherheit im Trachealkanülenmanagement sowie in Ernährungsentscheidungen. Gleichzeitig werden die stationären Behandlungsdauern verkürzt, so dass Behandlungskonzepte verändert und die ambulante Weiterbehandlung vor neue Herausforderungen gestellt werden. Hier setzen wir an.

Schwerpunkt dieses Seminars ist die Behandlung von Patienten mit schweren neurogenen Dysphagien. Themen sind klinische Diagnostik, Durchführung und Bewertung der klinischen und instrumentellen Diagnostik sowie ein Methodenvergleich dieser Verfahren. Insbesondere widmen wir uns aber dem Trachealkanülen- und Ernährungsmanagement. Wir konzentrieren uns auf den Schluckakt und das notwendige Wissen rund um die Tracheotomie, u.a. Patientenpositionierung, Entblocken, Absaugen, Kanülenmodelle, Entblockungszeiten.
Ein kritischer Methodenüberblick über aktuelle Therapieverfahren soll Grundlage für die Planung des Therapieaufbaus und die adäquate Auswahl der Therapiemethodik sein. Hier setzen wir auf die praktische Übung bei der Durchführung verschiedener Verfahren.
Wir vermitteln Ihnen **Wissen. Praxisnah** und **umsetzbar.**

Ihre Dozentin
Inken Sonnak, hat ihr Studium zur Sprachheilpädagogik an der Christian-Albrechts Universität zu Köln absolviert. Thema ihrer Diplomarbeit war *Schwere neurogene Dysphagien und Trachealkanülenmanagement*. Von 2006-2016 war sie Mitarbeiterin in der
RehaNova Köln. Schwerpunkt ihrer Arbeit ist seitdem die Therapie von neurologischen Erkrankungen, insbesondere schweren neurogenen Dysphagien mit und ohne Trachealkanüle. Seit 2016 ist sie nun Lehrkraft am Logopädischen Zentrum Zülpich und wirkt direkt an der Ausbildung neuer Fachkräfte mit. Fr. Sonnak arbeitet weiterhin mit Patienten in ihrem Fachgebiet. Zurzeit absolviert sie das FEES-Zertifikat.

20 Fortbildungspunkte
Kosten: € 370,- p.P.

An wen richtet sich diese Fortbildung?

Logopäden
Sprachtherapeuten
Ergotherapeuten
Ärzte

Anmeldung:

Bitte senden Sie eine Email mit Ihren Kontaktdaten an info@l-z-z.de. Sie erhalten im Anschluss eine Anmeldebestätigung.

LOGOPÄDISCHES ZENTRUM ZÜLPICH

Logopädisches Zentrum Zülpich
Kölnstr. 14 53909 Zülpich
Mail. info@l-z-z.de www.l-z-z.de
Tel. 02252 83 90 820 Fax. 02252 83 90 825